

Presseinformation

1. Juli 2005

FH-Sponsion „Gesundheitsmanagement“ in Krems

Sobotka: Ein zukunftsorientierter Studiengang

44 Studenten des Fachhochschul-Studiengangs Gesundheitsmanagement wurden heute in der Dominikanerkirche in Krems im Rahmen der Sponsionsfeiern der Titel „Magister (FH)“ verliehen. „Das Gesundheitsmanagement mit seinen hohen Zuwächsen eröffnet neue Berufsfelder und Perspektiven. Dieses Ausbildungsangebot ist in der heutigen Arbeitsmarktsituation ein absoluter Zukunftszweig, um die Finanzierbarkeit des Gesundheitswesens als eines der wichtigsten Güter zu erhalten“, betonte Sobotka. Niederösterreichs praxisnahe und bedarfsorientierte Ausbildungsinstitutionen seien auf dem richtigen Weg. Jeder Euro für das Bildungswesen sei gut angelegtes Geld und eine wichtige Investition für die Jugend.

Der sechs Semester dauernde Studiengang Gesundheitsmanagement bildet die Absolventen für die Übernahme von operativen Managementaufgaben in öffentlichen und privatwirtschaftlichen Einrichtungen des Gesundheitswesens aus. Es werden analytische Fähigkeiten, die zu einer Gesamtbetrachtung des Gesundheitswesens führen, erworben. Die Studierenden sollen sich kritisch und eigenständig mit den komplexen Fragestellungen dieses speziellen Sektors auseinandersetzen.

Neben der allgemeinen Betriebswirtschaftslehre werden bereits in den ersten Semestern managementrelevante Kenntnisse des Gesundheitswesens vermittelt. Die thematischen Kernbereiche des Studienplans konzentrieren sich auf die Fächergruppen Management, Sozialkompetenz und medizinisch-pharmazeutische Kompetenz. Ein Praxissemester ist integrierter Bestandteil des Studiums und kann sowohl im Inland als auch im Ausland absolviert werden.

Nähre Informationen: Fachhochschule Krems, Abteilung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 02732/802-53, www.imc-krems.ac.at/gesundheit.